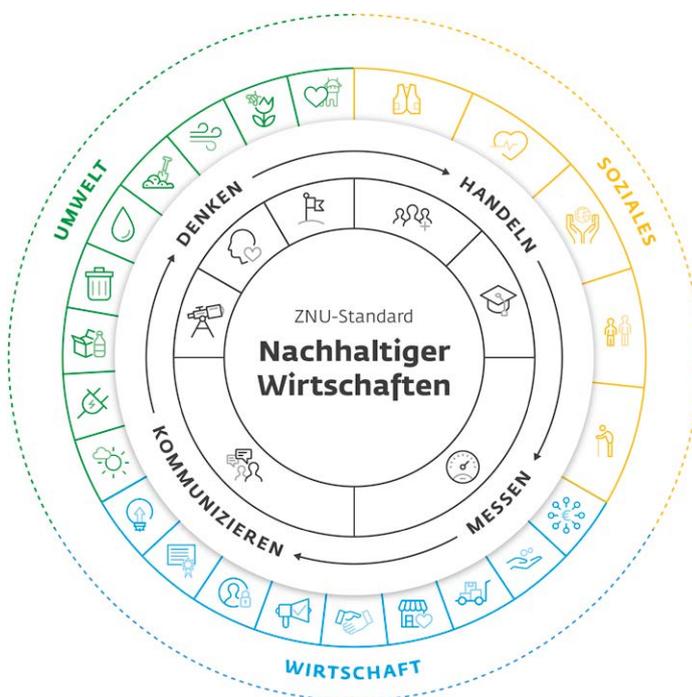


GEMEINSAM NACHHALTIGER WIRTSCHAFTEN

Ganzheitlich und überprüfbar

Der ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften des Zentrums für Nachhaltige Unternehmensführung der Universität Witten/Herdecke



- ▶ Ganzheitliche Sicht auf Unternehmensführung sowie Umwelt, Wirtschaft und Soziales
- ▶ Fokus auf wesentliche Themen (z. B. Klima, Verpackung, Innovation, Menschenrechte)
- ▶ Fortlaufende Verbesserung durch den Zyklus „Denken-Handeln-Messen-Kommunizieren“
- ▶ Unabhängige Prüfung durch Dritte wie den TÜV Rheinland u.v.a. Zertifizierer

Wie gelingt Unternehmen (in Ihrem Wahlkreis) der Weg durch den Nachhaltigkeitsdschungel?

mit diesem Politikbrief möchten wir persönlich mit Ihnen in Kontakt treten. Nachhaltigkeit ist ein omnipräsentes Thema, welches für viele Unternehmen eine große Herausforderung darstellt. Dies beinhaltet Klimaneutralität, Sorgfaltspflichtengesetz, kreislauffähige Verpackungen, faire Bezahlung und offene Dialogkultur, um nur einige Themenfelder zu nennen. Aber wo beginnen? Und wie?

Der zertifizierbare Standard „Nachhaltiger Wirtschaften“ bietet ein ganzheitliches und praxiserprobtes System für Unternehmen jeder Größe

Wir sind davon überzeugt, mit dem ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften DAS praxisnahe Instrument bereitzustellen, mit dem alle Unternehmen in Deutschland ihren Weg zu einer dauerhaft nachhaltigeren Wirtschaftsweise finden, so wie es bereits seit Jahren in Politik (bspw. Beschlüsse der UN-Weltklimakonferenz in Paris 2015, EU Green Deal) und Gesellschaft (bspw. Fridays for Future) gefordert wird. Es existiert jedoch eine klare Diskrepanz zwischen den politischen und gesellschaftlichen Forderungen und dem konkreten Umsetzungsstand in den Unternehmen, wie es die Studie der TU Dresden für den Rat für Nachhaltige Entwicklung der Bundesregierung gezeigt hat. Hier kann der ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften helfen. Er gibt den Unternehmen eine klare Struktur vor, die ihnen hilft, ihre Geschäftsprozesse nachhaltiger zu gestalten und dabei alle aktuellen Anforderungen im Blick zu behalten.

Wer fehlt uns? Fürsprecher und Unterstützer aus der Politik. Bitte widmen Sie uns deswegen für einen Moment Ihre Aufmerksamkeit.

Schrittweise mehr Verantwortung für Mensch und Natur übernehmen

Durch intensive Forschungsarbeit, offene Stakeholderdialoge und Zusammenarbeit mit Partnern in Industrie und Handel haben wir den ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften über die letzten 10 Jahre immer weiterentwickelt. Hierbei haben wir kontinuierlich unser Netzwerk ausgebaut und so inzwischen viele Unternehmen motiviert, Nachhaltigkeit erfolgreich mit dem ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften zu managen. Wichtig: Der Standard ist für alle Unternehmen da, egal von welchem Status Quo sie gerade starten (getreu dem UN-Motto „leave no one behind“). Es geht im Kern um die überprüfbare Verbesserung zu wesentlichen Themen wie Menschenrechte, Klima, Verpackung etc.

Was ist der ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften und wodurch hebt er sich von anderen Standards ab?

Immer mehr Unternehmen und Organisationen möchten nachhaltiger Wirtschaften, um somit einen aktiven und messbaren Beitrag bei der Erfüllung der deutschen bzw. europäischen Nachhaltigkeitsstrategie zu leisten, nicht zuletzt vor dem Hintergrund der Sustainable Finance-Debatte. Hierbei bietet der ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften einen ganzheitlichen und verlässlichen Rahmen: Er dient Organisationen dazu, Schritt für Schritt ihre wesentlichen Themen zu erkennen und zu bearbeiten, um kontinuierlich nachhaltiger zu werden. Er ist der erste praxiserprobte und extern zertifizierbare Standard für nachhaltiges Wirtschaften, der alle drei Dimensionen Umwelt, Wirtschaft und Soziales abdeckt, die Entwicklung eines integrierten Managementsystems zum nachhaltigeren Wirtschaften fordert und fördert und dabei aktuelle Rahmenwerke sowie gesetzliche Forderungen einschließt. Er ist international anwendbar und hilft durch die Betrachtung der eigenen Geschäftsprozesse und der Wertschöpfungskette Nachhaltigkeit entlang der Lieferkette zu verankern (Stichwort Sorgfaltspflichtengesetz).

Nach dem ZNU-Standard zertifizierte Unternehmen (Stand September 2021):



Welche politischen Themenfelder bespielt der ZNU-Standard Nachhaltigkeit – und warum haben wir Sie als Fürsprecher verdient?

Der ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften nimmt die Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen (UN SDGs), das Umweltmanagementsystem (EMAS) und viele weitere Normen und Richtlinien auf und bricht die Vielzahl der Anforderungen für die Organisationspraxis anwenderfreundlich in Themenfelder der Unternehmensführung herunter – und ordnet sie in die drei Säulen Nachhaltigkeit Umwelt, Wirtschaft und Soziales ein.

Was wünschen wir uns von der Politik?

Genau diese Dynamik in Richtung öffentlichen, aktiven, messbaren Nachhaltigkeitshandelns wollen wir gemeinsam mit Ihnen flächendeckend vorantreiben. Dafür brauchen wir seitens der Politik

- ▶ Förderung von Unternehmen in Ihrem Wahlkreis, die sich ganzheitlich nachhaltig weiterentwickeln (wollen) mit dem ZNU-Standard, so dass der unternehmerische Beitrag in Ihrer Region für mehr Klimaschutz, weniger Abfall etc. sichtbar wird.
- ▶ Auf Bundesebene: Politische Anreize für Unternehmen, messbar nachhaltiger zu wirtschaften, konkret z. B. Steuererleichterungen für zertifizierte Unternehmen nach ZNU (wie dies bei der ISO 50001 z. B. der Fall ist). Förderung des Bekanntheitsgrades des ZNU-Standards als ein praxiserprobtes Instrument, das neben EMAS und anderen Systemen (vgl. o.g. Studie) geeignet ist, den unternehmerischen Beitrag zu (Ihren) politischen Zielen sichtbar und messbar zu machen.
- ▶ Förderung von Beratungsprozessen für KMU zur Integration von Nachhaltigkeit in ihren betrieblichen Alltag mithilfe des ZNU-Standards. Der Standard selbst steht Unternehmen kostenfrei zur Verfügung unter znu-standard.com. Aber die Umsetzung in KMU bedarf geförderter Unterstützung.

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir die Menschen für die Chancen einer nachhaltigeren Wirtschaftsweise begeistern, Managementprozesse erleichtern und den kollektiven Bewusstseinswandel in der Gesellschaft hin zu einem gerechteren Umgang mit sich und den endlichen Ressourcen unserer Erde vorantreiben.

Wir laden Sie herzlich ein, uns oder eines nach dem ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften zertifiziertes Unternehmen in Ihrer Region zu besuchen und sich persönlich vom ZNU-Standard zu überzeugen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Herzliche Grüße



Dr. Christian Geßner



Dr. Axel Kölle

Kontaktieren Sie uns einfach unter 02302 926-545 oder znu@uni-wh.de, oder besuchen Sie unsere Homepage unter www.znu-standard.com.